

Hauptsache Weißkirchen...

(Fortsetzung von Seite 1)

Nebenan am Grillstand wurde das Sortiment am Samstag durch Gyros mit Tzatziki und belegten Brötchen ergänzt. Auch andere Weißkirchener Vereine unterstützten bei den Thekendiensten und am Samstag Nachmittag war es der TV Weißkirchen 1889, der an der Getränketheke bediente. Abends war die Band „Downtown Stage“ auf der Bühne und sorgte unter anderem mit „99 Luftballons“ und „Hey Jude“ für Stimmung unter den Feiernenden. Der Sonntag begann mit dem Gottesdienst in Sankt Crutzen und ging anschließend mit einem Frühschoppen zur Musik des Musikzugs der Feuerwehr Stierstadt weiter. Am Nachmittag beim Kinderprogramm stellte Zauber-

er Jojo Tiere aus Luftballons her, während die Jugendfeuerwehr mit Sackhüpfen, Dosenwerfen, Eierlaufen und der Spritzwand eine Vielfalt an Aktivitäten anbot. Auf der Bühne traten die Kinderchöre des Gesangsvereins Germania auf, die „Nachtigallen“ sangen das Lied „Das Auto von der Feuerwehr, das hat ein Loch im Reifen“, die Zaunkönige begannen mit „Die with a Smile“ von Lady Gaga. Zusammen traten sie mit „Forever Young“ auf. Beide Chöre wurden von Eicke O. Müller geleitet. Anschließend traten die Minis von CluGeHu mit ihrem Showtanz auf, während andere Vereinsmitglieder Kinderschminken neben der Bühne anboten. Nach dem gemütlichen Abend stand nur noch ein Punkt auf dem Programm: die Erbsensuppe am Montag.



Die Minis von CluGeHu traten mit ihrem Showtanz auf. Foto: gt

Weißkirchener stehen sogar im Regen für die Erbsensuppe an

Oberursel (gt). Die berühmte Erbsensuppe der Weißkirchener Kerb gab es auch in diesem Jahr traditionell am Montag, aber die Vorbereitungen begannen im Hof der ehemaligen Familie Schmidt am Sonntagnachmittag, in dem auch die Feuerwehrfahrzeuge jedes Jahr während der Kerb abgestellt werden. Um 15 Uhr hatte das Schnippelteam sich daran gemacht, bei Kaffee und Äpfel 50 Kilogramm Kartoffeln zu schälen und die weiteren, teils geheimen Zutaten vorzubereiten. Insgesamt wurden 600 Portionen in fünf großen Töpfen vorbereitet, für die gleichmäßige Aufteilung der 50 Kilogramm Erbsen war der ehemalige Kassenwart und selbsternannte Erbsenzähler Hendrik Heil zuständig. Ein Topf wurde in diesem Jahr als vegetarische Suppe zubereitet, für die anderen wurde wie in den vergangenen Jahren erst Kasseler gewürzt, gekocht und anschließend durch den Fleischwolf gedrückt. „Es ist ein Versuch“, erzählte Heil, da in der Vergangenheit die Frage nach einer vegetarischen Alternative öfter aufkam. Montag früh morgens um 6 Uhr übernahm dann das Kochteam und bereitete im Zelt neben der Wache die Suppe zu. Am Eingang zum Zelt hingen zwei gravierte Kochlöffel, einen mit „Erna“ und einen mit „Stefan“ beschriftet. Sie erinnern an Erna Schmidt, die gegenüber der Feuerwehr wohnte und immer am Kerbesonntag die Feuerwehrleute zu Kaffee und Kuchen einlud, bevor sie mit dem Schnippeln angingen, sowie an den Feuerwehrkamerad Stefan aus Weißkirchen an der Traun, der bei der Zubereitung der Suppe früher mitgewirkt hat. Bereits um 11.15 Uhr kam

Bernhard Grudinski mit drei Töpfen und stellte sich als erster in die Schlange für die Suppe. Bald reichte die Schlange bis zur Bühne, außerdem wurden 35 Töpfe im Voraus abgegeben, die erst gefüllt wurden, nachdem die Schlange überschaubarer war. Die Wartezeit wurde mit der Musik von „Franz“ und seinem Akkordeon begleitet.



Am Sonntagnachmittag mussten unter anderem 50 Kilogramm Kartoffeln für die Erbsensuppe geschält werden. Foto: gt

Pünktlich um 12 Uhr läutete die Glocke von Sankt Crutzen und die Suppe wurde singend aus dem Zelt zur Ausgabestelle getragen. Kaum waren die ersten Portionen ausgegeben, fing der Regen an, erst leicht und dann wesentlich heftiger. Aber die Weißkirchener standen auch bei starkem Regen für ihre Suppe an und die Schlange wurde durch die vielen Regenschirme nur noch bunter, aber nicht kürzer.



Bernhard Grudinski (2.v.r.) steht bereits um 11.15 Uhr mit seinen drei Töpfen für die Erbsensuppe in der Schlange. Foto: gt

Zusammen!

Mit **2€** die Welt verändern

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Hilfe für Orang-Utans

Helfen Sie den vom Aussterben bedrohten Orang-Utans mit einer Spende.

Orang-Utans in Not e.V.
orang-utans-in-not.org

HERBSTFEST
20. + 21. September 2025 von 11-18 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wohnmobile United
Rudolf-Braas-Str. 3-5
61381 Friedrichsdorf / Taunus
Tel.: +49 (0) 6175 - 400 9 5 0 Zentrale

MOVERA Shop
Garten & Campingzubehör Outdoor
www.wohnmobileunited.de
info@wohnmobileunited.de

Wenn das Lesen.....
..... zum **Problem** wird
und die **Brille** nicht mehr ausreicht!

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „**Wieder-lesen-und-fernsehen-können**“ zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von **vergrößernden Sehhilfen** an, wie z. B.

- Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
- elektronische Leselupen für unterwegs
- Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
- AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
- Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

Präqualifiziert nach § 126 SGB V

Klinke Optik GmbH
Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen

mit über 25 Jahren Erfahrung

61440 Oberursel, Adenauerallee 26
Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550
☑ im Hof ausreichend vorhanden

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

28. September 2025
10.00 bis 17.00 Uhr

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Gegründet 1891

Karbenkummei

Mit Musik von „Smile for Me“, Kulinarisches, Hüpfburg, und Kreativbasteln für Kinder

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Peselmann • Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-31716 • www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 15.00 Uhr